Kater

Beginner

Ah wie ich in den Seilen hÃ¤ng
Letzte Nacht war ich ziemlich peinlich denn
Aus meinem Mund kam nix auÃŸer MÃ¼ll
Und ich hab mehr Kohle verbrannt als'n GrillIch wÃ¼rd mich gern wegzaubern Abrakadabra
Fuck, wieder so 'n rabenschwarzer Kater
Gestern noch Superman, heute Drach-man
Der wie 'n Scheintoter in sei'm Bett abhÃ¤ngt
Und ich hasse diesen Tag spÃ¤ter
Wenn man 'nen Helm hat wie Darth Vader
Game Over, Schach-Matt, Durchfall, Kopfschmerz
Mann, ich fÃ¼hl mich Asbach Uralt
Doch wen wundert's nach 50 Kurzen
Ich geh auf Klo nochmal grÃ¼ndlich furzen
Und wÃ¼rd' mein Elend gern vertuschen
Doch es dampft aus meinen Poren selbst nach einer Stunde duschen
Und jedermann riecht es, jedermann sieht's
Ich seh aus wie'n Obdachloser mit Elefantitis
Der Herr der Augenringe, mÃ¼de und allein
Bis es nÃ¤chste Woche wieder heiÃŸt einer geht noch rein!Gestern war ich blau, heute seh' ich schwarz
Versteck mich im Bett
Denn so voll wie ich war
So leer bin ich jetzt
Bewege mich trÃ¤ge durch eigenen Nebel
Kein Wind fÃ¼r die Segel und immernoch Pegel
Denn so voll wie ich war
So leer bin ich jetztIch wach auf, oder so Ã¤hnlich
Seh' nix, die Augen krustig und klebrig
FÃ¼hl mich eklig, hab Angst ich Ã¼bergeb' mich
Dreh' mich um und schlaf' noch ein wenig
Aber geht nicht, denn in meinem SchÃ¤del
Spielt Lars Ulrich Schlagzeug und ich hab noch Pegel
Und ist das Vogelzwitschern oder Lungenpfeifen
Rihanna kann sich in dem Pelz auf meiner Zunge kleiden
Nie mehr Alkohol, wirklich, das schwÃ¶r' ich
Mein KÃ¶rper fÃ¼hlt sich an wie Dresden '45
Und wenn du dich im Club bis 7 vergnÃ¼gst
Hast du Karl Dall auf Crack, der dich im Spiegel begrÃ¼ÃŸt
Mir egal ich werd' heut eh nicht mehr rausgehen
Nur noch vom Bett zum KÃ¼hlschrank zur Couch gehen

Und dann hock ich da und kau auf meinem Zwieback
Roll mich in die Decke und denke, dass mich keiner lieb hat?Gestern war ich blau, heute seh' ich schwarz
Und Versteck mich im Bett
Denn so voll wie ich war
So leer bin ich jetzt
Bewege mich trÃ¤ge durch eigenen Nebel
Kein Wind fÃ¼r die Segel und immernoch Pegel
Denn so voll wie ich war
So leer bin ich jetztBewege mich trÃ¤ge durch eigenen Nebel
Kein Wind fÃ¼r die Segel und immernoch Pegel
Denn so voll wie ich war, so leer bin ich jetztSo leer bin ich jetzt
So leer bin ich jetzt

Published by
Lyrics Â© BMG RIGHTS MANAGEMENT US, LLC Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941.
Other patents pending.

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/